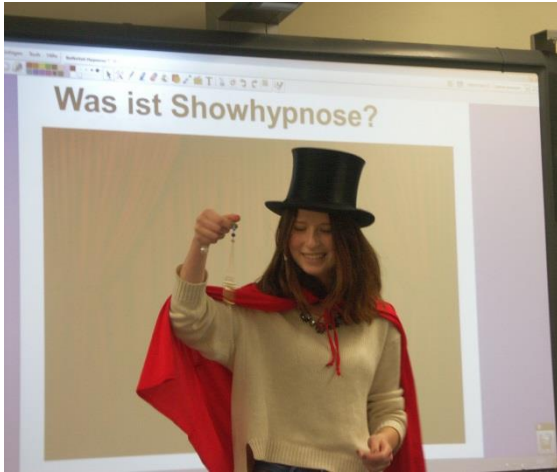


Konzeption des Stärke-Seminars / 2015/16

Fotos: **Psychologie** / 2014/15

Hallo, liebe Schülerinnen und Schüler der 12. Klasse,



mit diesen Zeilen möchte ich euch meine **Konzeption des Stärken-Seminars** im Wahlfach „Psychologie“ vorstellen und euch gleichzeitig zu diesem in der 13. Klasse einladen, - aber auch klar sagen, was ich erwarte, was Zielsetzung und Anspruch sind.

In den letzten Jahren stellte ich in der 13. Klasse in Religion oder Psychologie immer wieder fest, dass Schüler unsere Schule verlassen, aber noch nie eine angemessene Hausarbeit geschrieben, keinerlei Ahnung

von einer packenden Präsentation haben und damit sehenden Auges in ein mögliches Scheitern an Uni oder dualer Ausbildung rennen. Hier setzt die Idee meines Seminars an: Genau die Stärke zu gewinnen, die jeder für die Uni-Zukunft braucht, sowohl in den Fähigkeiten als auch in den psychischen Voraussetzungen.

Aufbau des Stärken-Seminars:

- Anforderungen an ein **aktivierendes Referat** anhand von Beispielen auf meiner Homepage klären

- Jeder übernimmt einen Artikel aus dem Bereich der Psychologie und präsentiert den Artikel vor der Gruppe. Grundlage ist folgendes Heft:

- **Ziemlich stark! Wie wir Krisen, Schmerz und Leid bewältigen:** Artikel aus PSYCHOLOGIE HEUTE compact. Heft 32 (2012): 7,50€, der Kauf ist verbindlich!

- Bestellung: [http://psychologie-](http://psychologie-heute.kohlibri.de/product_info.php/info/p281487_Psychologie-Heute-Compact-32---Ziemlich-stark-.html)

[heute.kohlibri.de/product_info.php/info/p281487_Psychologie-Heute-Compact-32---Ziemlich-stark-.html](http://psychologie-heute.kohlibri.de/product_info.php/info/p281487_Psychologie-Heute-Compact-32---Ziemlich-stark-.html)

- Zu dem selbst ausgesuchten, notfalls ausgelosten Artikel ist zu liefern:
 - Kopiervorlage
- Kopiervorlage und selbst gewähltes Hausarbeitsthema können auf Wunsch schon am Schuljahresende festgelegt werden, so dass es in der 13. kaum Zusatzaufwand gibt, sondern nur gute Noten!



Konzeption des Stärke-Seminars / 2015/16

Fotos: **Psychologie** / 2014/15

○ **Präsentation**



- Es wird ein Referat erwartet, das die Mitschüler integriert (bes. in 13.2 bei der Präsentation des eigenen Themas), mehrere Medien einsetzt (z.B. Flipchart, Activboard, Tafel, Stellwand, Tageslichtprojektor usw.) und vorher festgelegten Ansprüchen entspricht. Dauer: 20-30 Minuten (13.1), danach Diskussion über den Inhalt, besonders aber über die Präsentation an sich.

- Um eines realistischen Trainings willen werden alle Präsentationen gefilmt und zusätzlich fotografiert. Ziel ist ein großer Druck, ein hoher Stressspiegel, obgleich es letztendlich nur um einen Bruchteil einer Note geht. Wichtig ist, Stress-Situationen noch ohne ernstere Folgen zu simulieren, zu trainieren und dann erfolgreich zu bewältigen in Blick auf Selbstvertrauen und neu gewonnener Kompetenz.

➤ Neukonzeption in Rücksprache mit dem diesjährigen Psychologie-Seminar, **neues Bewertungssystem:**

- **13.1:** Die Kopiervorlage wird als Klassenarbeit (1/2) akzeptiert, die mündliche Note ist dann die Präsentation (1/2).
- **13.2:** die Hausarbeit zu einem selbst gewählten Psychologiethema zählt als Klassenarbeit (2/3), Kopiervorlage/Präsentation zum gleichen Thema als mündliche Note (1/3). Der Termin für die HA-Abgabe ist extrem früh, um noch weit vor dem Abitur mit allem fertig zu sein! Es zählt aber dann erst in 13.2!!

- Jeder ist zu einer **Hausarbeit verpflichtet**, diese bildet dann die zentrale Note in 13.2. Jeder wählt aus Hunderten von Themen eines aus, die Themen befinden sich auf meiner Homepage. Zu jedem Thema liegt ein Vortrag oder Artikel vor, der den Seminarteilnehmern kopiert zur Verfügung gestellt wird. Zentral für die Thementauswahl ist das **persönliche Interesse** eines jeden!



Jeder wählt aus Hunderten von Themen eines aus, die Themen befinden sich auf meiner Homepage. Zu jedem Thema liegt ein Vortrag oder Artikel vor, der den Seminarteilnehmern kopiert zur Verfügung gestellt wird. Zentral für die Thementauswahl ist das **persönliche Interesse** eines jeden!

Konzeption des Stärke-Seminars / 2015/16

Fotos: **Psychologie** / 2014/15

- Zu jeder Hausarbeit wird eine Kopiervorlage erwartet. Selbstverständlich präsentiert jeder seine Hausarbeit, die dann von der eigenen Begeisterung getragen sein wird, diese Präsentation sollte mit Diskussion nicht länger als eine Schulstunde dauern.

Für wen ist dieses Seminar bestimmt:

- Schüler/innen, die wenigstens in der 13. mal richtig Gas geben wollen, unabhängig davon, ob und wie sie in der 11. + 12. gelost haben



- Schüler/innen, die bereit sind sich zu fordern, sich fordern zu lassen und erbrachte Leistung mit Freude (Flow-Erlebnis), Beglückung und Stolz in Verbindung bringen

- Schüler/innen, denen klar ist, dass sie mit ihren minimalen Voraussetzungen nie und nimmer an der Uni „überleben“ werden, folglich sich gezielt und engagiert auf die Zukunft vorbereiten möchten

Für wen ist dieses Seminar nicht bestimmt:

- Schüler/innen, die billig Noten abstauben wollen
- Schüler/innen, die sich nur berieseln lassen wollen, ohne selbst Leistung zu erbringen

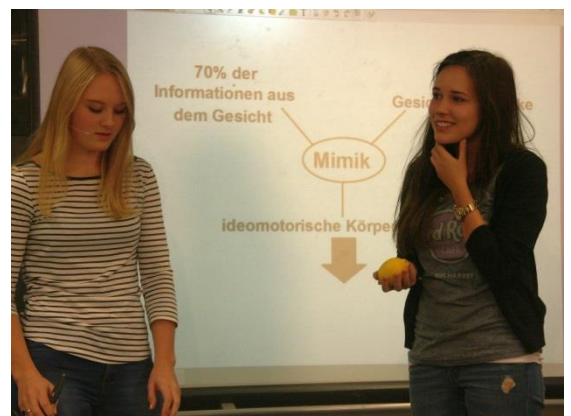
Grundsätzliches zu Noten:

- Die Noten werden im Abiturzeugnis aufgeführt und zählen in den Abi-Schnitt!
- Der Notenschnitt war in diesem Schuljahr in **13.1: 12,8 NP.**, in der **Hausarbeit (13.2): 13,4 NP.** und in **13.2 Endnote (letztes Schuljahr): 12,7 NP.**

Informationen und Erfahrungsberichte können auf meiner Homepage abgerufen werden:

www.KlausSchenck.de / **Startseite** (eigener Ordner „Psychologie“)

Präsentationen von **Psychologie-Referaten** aus 13.1 und 13.2 finden sich unter einer „P“-Nummer auf: <http://www.youtube.com/user/financialtaime>



Konzeption des Stärke-Seminars / 2015/16

Fotos: **Psychologie** / 2014/15

Meine Einstellung / Erfahrung zu diesem Wahlfach:

- Ich habe dieses Fach kreiert, weil ich wenigstens ein Mal pro Woche so unterrichten möchte, weshalb ich vor mehr als zwei Jahrzehnten Lehrer wurde: interessierte Menschen, interessante Themen und eine Unterrichtsgestaltung, die alle zu Lehrenden und alle zu Lernenden macht, kurz: Unterricht in seiner Idealform!

Hausarbeitsthemen / Psychologie: 2014/15

Name	Thema
Tobias	Werbepsychologie: Ein Entkommen ist unmöglich
Nadine	Hypnose
Milena	Bipolare Störung / Persönlichkeit
Jessica	Freud / Traumanalyse
Eva	Posttraumatische Belastungsstörung
Alexandra	Adoption
Veronika	Ägyptologie (Gegenentwurf unserer Vorstellungen)
Melody	Depressionen
Marco	Wirtschaftspsychologie
Nicole	Medienkonsum
Katharina	Jugenddepressionen
Irina	Suizid bei Jugendlichen
Teresa	Computerspiele

Jeder Interessierte ist herzlich willkommen! Die ideale Teilnehmerzahl liegt bei 14 – 16, bei einer höheren oder niedrigeren Zahl entscheidet die Schulleitung über Lösungswege!!

Von Seiten der Schulleitung werden Listen durchgegeben, in die man sich eintragen kann!

Klaus Schenck, Mai 2015

